



BIBLIOTALK

Info & Austausch in der Bibliothek

Vier Aktivistinnen, vier Altersgruppen, vier Geschichten:

AfroSchweizerinnen im Gespräch

Eine Veranstaltung der Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich

in Zusammenarbeit mit Black*She – Netzwerk Schwarzer Frauen in der Deutschschweiz

Donnerstag, 19. Januar 2017, 18.00-20.00 Uhr, Bibliothek zur Gleichstellung

Stadthaus, Stadthausquai 17, 8001 Zürich (4. Stock, Raum Nr. 429)

In der Schweiz geboren, nicht-weiss, als Frauen identifiziert, einen entfernten oder nahen Bezug zu Afrika und bewegt: Dies der gemeinsame Nenner von Liliane Waldner, Serena O. Dankwa, Jovita Pinto, und Joyce Kalumba. Vier Aktivistinnen, vier Altersgruppen, vier Geschichten der Schwarzen Schweiz.

Black*She, das neue Netzwerk Schwarzer Frauen in der Deutschschweiz, stellt fest: «In unserem Alltag erfahren wir vornehmlich, dass „ursprüngliche Schweizer_innen“ weiss sind. Die „anderen“ sind nicht wirklich von hier, denn sie haben Migrationsgeschichte. Diese gesellschaftlich verankerten Vorstellungen entsprechen nicht unseren gelebten Realitäten als AfroSchweizerinnen. Aber sie prägen, wie uns im Alltag begegnet wird.»

Am BiblioTalk diskutieren vier Schwarze Frauen übers Aufwachsen und Älterwerden in der Schweiz, über Rassismus in der Verschränkung mit Sexismus, über Familienmodelle und Familienbeziehungen, über Gesundheit und Krankheit, über die Herausforderungen in der Öffentlichkeit zu stehen, über die frühe Motivation sich politisch, kulturell und sozial zu engagieren. Sie erzählen eine mehrstimmige Schweizer Geschichte aus dem Selbstverständnis von AfroSchweizerinnen.

Mit:

- **Liliane Waldner**, eh. Kantonsrätin und langjährige persönliche Mitarbeiterin der früheren Zürcher Stadträtin Emilie Lieberherr,
- **Serena O. Dankwa**, eh. Radio- und TV-Moderatorin und heute Mitarbeiterin der FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration in Zürich,
- **Jovita Pinto**, Historikerin, Geschlechterforscherin und Doktorandin an der Universität Bern,
- **Joyce Kalumba**, Studentin der Kunstvermittlung an der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK und Schauspielerin im Maxim Theater Zürich.

Im Anschluss an den inhaltlichen Teil der Veranstaltung können die Gespräche bei Brot, Wein und Käse vertieft werden.

Anmeldung unbedingt erforderlich bis 17. Januar 2017 → [anmelden](#)